

Evangelische Friedens-Kirchengemeinde

50 Jahre evangelische Kirche

Nottuln - Vor 50 Jahren am 5. März 1967 fand der erste Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Nottuln statt. Das Jubiläum wird nun gefeiert.

Dienstag, 28.02.2017, 21:02 Uhr



Die evangelische Kirche „Unter dem Kreuz“ wie man sie heute kennt und so, wie sie in den Anfangsjahren ausgesehen hat (kleines Bild). Foto: Frank Vogel/Ev. Kirchengemeinde

„500 Jahre Reformation – 50 Jahre evangelische Kirche in **Nottuln**“, unter diesem Thema feiert die Evangelische Friedens-Kirchengemeinde am kommenden Sonntag (5. März) das Jubiläum ihrer Kirche „Unter dem Kreuz“. Beginn ist um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst.

Nach dem **Gottesdienst** wird zu einem Empfang ins Johanneshaus eingeladen. Unter den Gästen wird auch Dr. **Georg Braumann** sein. Er war Pfarrer der Kirchengemeinde Billerbeck-Nottuln und Vorgänger des

Pastorenehepaars Manfred und Ingrid Stübecke, das vor 30 Jahren, am 4. April 1987, in die neu eingerichtete Pfarrstelle Nottuln eingeführt wurde. Ebenso wird eine Delegation aus der Partnergemeinde Wolken-
dorf in Siebenbürgen/Rumänien erwartet.

Es schließt sich eine Festwoche an. Da der Gottesdienst auf den Sonntag Invokavit fällt, den ersten Sonntag in der Passionszeit, wird in Anlehnung an die Invokavit-Predigten **Martin Luthers** zu verschiedenen Gottes-
diensten in der Woche eingeladen, berichtet die Kirchengemeinde und erinnert daran:

„Martin Luther verließ die Wartburg, wo er nach dem Reichstag in Worms in Sicherheit war, und kehrte nach **Wittenberg** zurück. Dort predigte er vom 9. bis 16. März 1522 täglich, um Ruhe in die Bevölkerung zu bringen. In Wittenberg war es zu den sogenannten ‚Bilderstürmen‘ gekommen, aufgebrachte Menschen entfernten sämtliche Bildwerke aus den Kirchen.“

In der Festwoche hier in Nottuln möchte die evangelische Gemeinde mit unterschiedlichen Gottesdienstformen viele Menschen ansprechen. Am Dienstag (7. März) beginnt um 19 Uhr eine ökumenische Taizéandacht in der Kirche „Unter dem Kreuz“.

Am Mittwoch (8. März) wird um 15 Uhr zu einer Seniorenandacht eingeladen. Anschließend geht es im Johanneshaus weiter mit einem Erzähl-Café zur Frage: „Wie war es damals vor 50 Jahren?“

Am Donnerstag (9. März) feiern die Jugendlichen einen Gottesdienst, der um 18 Uhr beginnt. „Wir protestieren“, heißt es dann.

Am Freitag (10. März) beginnt um 17 Uhr ein ökumenisches Friedensgebet. Vorher ist im Café International die Ausstellung „Europa, was machst du an deinen Grenzen?“ zu sehen.

Am Sonntag (12. März) laden die Teams der Ev. Marien- und der

Magdalenen-Kita zu einem Familiengottesdienst ein. Unter dem Thema „Happy Birthday“ wird dann ab 10 Uhr der Geburtstag der Kirche noch einmal gefeiert. Es schließt sich ein Kirchenkaffee an. Das Büchereiteam stellt Bilderbücher aus und entleiht sie an die jungen Leser.

SCHLAGWÖRTER

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2018